BDSW BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT

Wirtschafts- und Arbeitgeberverband

Geschäftsstelle:
Am Weidenring 56, 61352 Bad Homburg

Telefon +49 6172 948050
E-Mail: mail@bdsw.de
Internet: www.bdsw.de

ANTRAG

auf Erwerb der *ordentlichen* Mitgliedschaft

(Sicherheitsdienstleister nach § 34a GewO)

FRAGEBOGEN Nr. ..... (wird vom BDSW ausgefüllt)

1. Antragsteller (Firma, Anschrift, Rechtsform des Unternehmens)

Unternehmens-name		**Tel.:**
PLZ / Ort		**Fax:**
Straße		**Web:**
Bundesland		**E-Mail:**

Diese Angaben werden im Falle der Mitgliedschaft in das Mitgliederverzeichnis übernommen

2. Unternehmensgründung

Datum	

3. Rechtsform des Unternehmens .....

Bitte Nachweis(e) durch z. b. HR-Auszug beifügen!

Rechtsform des Unternehmens / Eintragung Gericht	❑ E. K. ❑ GMBH ❑ OHG ❑ KG ❑ AG ❑ KGAA ❑ GBR ❑ EINZELKAUFMANN ❑ SONSTIGE	Eintragung bei welchem Gericht ....

Angaben zur Gesellschafterstruktur: Wer ist der Gesellschafter?

.....

Name und Anschrift der Muttergesellschaft

Wir weisen ausdrücklich auf die Meldepflicht bei Gesellschafterwechsel hin!
(vgl. Ziffer 28. des Aufnahmefragebogens)

4. Niederlassung/en

Diese Angaben werden im Falle der Mitgliedschaft in das Mitgliederverzeichnis übernommen.

Unternehmens-name		**Tel.:**
PLZ / Ort		**Fax:**
Straße		**Web:**
Bundesland		**E-Mail:**

Weitere Niederlassungen auf einem separaten Blatt beifügen.

5. Erteilung der Gewerbeerlaubnis zum Betreiben des Bewachungsgewerbes nach § 34a GewO

Bitte Kopie der Erlaubnisurkunde beifügen!

5.1. Erteilung der Gewerbeerlaubnis vor dem 01.12.2016:

☐ **Ja** ☐ **Nein**

Datum	
Behörde	

5.2 Erteilung der Gewerbeerlaubnis ab dem 01.12.2016:

☐ **Ja** ☐ **Nein**

Datum	
Behörde	

6. Nachweis der geordneten Vermögensverhältnisse gemäß § 34a Abs. 1 Ziffer 2 GewO

Bitte Nachweis beifügen, z.B.

- **einem Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis,**
- **einer Negativbescheinigung des Insolvenzgerichts,**
- **einer Bescheinigung des Gemeindesteueramtes oder**
- **einer Bestätigung des Wirtschaftsprüfers.**

7. Wann wurde die selbstständige Tätigkeit im Wach- und Sicherheitsbereich tatsächlich erstmals begonnen?

Datum	

8. Gewerberechtliche Zugangsvoraussetzungen von Personen gemäß § 34a Abs. 1 Satz 3 GewO und § 3 Abs. 2 Ziffer 4. BewachV i.V.m. § 9 BewachV (Geschäftsführer, Inhaber, Prokuristen, leitende Angestellte)

Ich, **.....**, bestätige, dass ich
Name und Position

8.1. bei Vorliegen der Gewerbeerlaubnis vor dem 01.12.2016:

a) das **Unterrichtungsverfahren nach § 34a Abs. 1 Satz 3 GewO (a.F. vor dem 01.12.2016)** bei der

Industrie- und Handelskammer	
am	

b) die ***Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 Satz 3 Ziffer 3. i.V.m. § 5c Abs. 6 BewachV i.d.F.v. 07.12.1995*** bei der

Industrie- und Handelskammer	
am	

8.2. bei Vorliegen der Gewerbeerlaubnis nach dem 01.12.2016:

a) die ***Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 Satz 3 GewO und § 3 Abs. 2 Ziffer 4. BewachV i.V.m. § 9 BewachV*** bei der

Industrie- und Handelskammer	
am	

erfolgreich abgeschlossen habe. **Bitte Kopie der Bestätigung beifügen!**

8.3. Andere anerkannte Nachweise gem. § 8 Ziffer 1.-4. BewachV:

Bitte Nachweise beifügen!

- ☐ Geprüfte Werkschutzfachkraft
- ☐ Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft
- ☐ Servicekraft für Schutz und Sicherheit
- ☐ Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- ☐ Geprüfte/r Meister/in für Schutz und Sicherheit
- ☐ Geprüfte/r Werkschutzmeister/in
- ☐ Prüfungszeugnis über den erfolgreichen Abschluss im Rahmen einer Laubahnprüfung mindestens für den mittleren Dienst im Bereich der Ausbildung für den Polizeivollzugsdienst eines Landes oder des Bundes, für den Justizvollzugsdienst, für den waffentragenden Bereich des Zolldienstes und für den Feldjägerdienst der Bundeswehr.
- ☐ Prüfungszeugnis über einen erfolgreichen Abschluss eines rechtswissenschaftlichen Studiums an der Hochschule oder Akademie, die einen Abschluss verleiht, der einem Hochschulabschluss gleichgestellt ist, wenn zusätzlich ein Nachweis über eine Unterrichtung durch eine Industrie- und Handelskammer über die Sachgebiete nach § 7 Nr. 4 bis 6 BewachV vorliegt.
- ☐ Bescheinigung über eine erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung nach § 11 Abs. 7 BewachV.

9. Geschäftsführer, Inhaber, Prokuristen, leitende Angestellte

Nachname / Vorname **Person (01)**	……..…… ☐ Geschäftsführer ☐ Inhaber ☐ Prokurist ☐ leitend. Angestellter	Geburtsdatum	Geburtsort
Nachname / Vorname **Person (02)**	……..…… ☐ Geschäftsführer ☐ Inhaber ☐ Prokurist ☐ leitend. Angestellter	Geburtsdatum	Geburtsort
Nachname / Vorname **Person (03)**	……..…… ☐ Geschäftsführer ☐ Inhaber ☐ Prokurist ☐ leitend. Angestellter	Geburtsdatum	Geburtsort
Nachname / Vorname **Person (04)**	……..…… ☐ Geschäftsführer ☐ Inhaber ☐ Prokurist ☐ leitend. Angestellter	Geburtsdatum	Geburtsort

9.1. Beruflicher Werdegang zu

Person (01)	
Person (02)	
Person (03)	
Person (04)	

Alternativ bitten wir um Einreichung der Lebensläufe.

10. Ansprechpartner/in
(Für Mitgliedsangelegenheiten, Postempfänger)

Vor- und Nachname	
Position	
Tel. (Durchwahl)	
Mobilnummer	
E-Mail (Direkt)	

11. Mailadresse für Rechnungsversand **(Postfach eRechnungen)**

.....

12. Bruttoumsatz des letzten Wirtschaftsjahres 20....

EURO

Bitte Nachweis (z.B. BWA, Bestätigung des Steuerberaters) beifügen!

13. Beschäftigung sozialversicherungspflichtiger Personen

Insgesamt _____ Personen (Stand der Antragsstellung)

13.1. Davon als Sicherheitspersonal im Bereich

Aviation-Security	……
Bundeswehr bzw. militärische Liegenschaften	……
Geld- und Wertdienste	……
Interventionsdienst/Revierdienst	……
Kerntechnische Anlagen (KTA)	……
Kontroll- und Ordnungsdienste bei Ausstellungen und Messen	……
Notruf- und Serviceleitstelle	……
Objektschutzdienst/Separatwachdienst	……
Öffentlicher Personenverkehr	……
Personenschutz	……
Sicherungsposten Gleisbau	……
Veranstaltungsordnungsdienste	……
Werkfeuerwehrdienst	……
Werkschutz	……
Sonstige Sicherheitsdienste	…… Welche? ……

Davon als bewaffnetes Sicherheitspersonal:

Anzahl	……
Einsatzbereich des bewaffneten Personals?	……

13.2. Kaufmännische und/oder technische Angestellte und/oder sonstige Verwaltungsangestellte

Anzahl	……

13.3. Auszubildende

Fachkraft für Schutz und Sicherheit	……
Servicekraft für Schutz und Sicherheit	……
Sonstige (z. B. in der Verwaltung)	……

14. Beschäftigen Sie sozialversicherungsfreie Personen?

☐ **Nein**	☐ **Ja, …… Personen** (Anzahl im Monatsdurchschnitt)

15. Welche Methoden benutzen Sie zur Einstellung und Auswahl des Personals?

15.1. Verwenden Sie Personal-Fragebogen?

❑ **Ja** **(Bitte Musterexemplare beifügen)**

❑ **Nein**

15.2. Altersgrenze für die Beschäftigung

über	…… Jahre
unter	…… Jahre

15.3. Ist das Personal einer ärztlichen Eingangsüberprüfung unterworfen?

❑ **Ja** **(Bitte Musterexemplare beifügen)**

❑ **Nein**

15.4. Verlangen Sie ein polizeiliches Führungszeugnis?

❑ **Ja**

❑ **Nein**

15.5. Überprüfen Sie die finanzielle Zuverlässigkeit des Sicherheitspersonals?

Bitte ggf. Musterexemplar des Formulars beifügen!

❑ **Ja** **Bitte beschreiben**	
❑ **Nein**	

15.6. Wenden Sie Personal-Auswahltests an?

❑ **Ja** **(Bitte ggf. Musterexemplar des Formulars beifügen)**

❑ **Nein**

15.7. Forschen Sie noch bei früheren Arbeitgebern nach?

❑ **Ja**	**Bei wie vielen?** .....
❑ **Nein**	
❑ **zum Teil**	

16. Schulung Ihres Personals

16.1. Wie wird das Personal geschult?

Bitte beschreiben:

16.2. Welche Inhalte liegen den Schulungen zugrunde?

Angabe der konkreten Schulungsinhalte:

16.3. Wie oft im Jahr wird das Personal geschult? / Wie lange dauern die Schulungen?

Bitte beschreiben:

16.4. Wer führt die Schulung durch?

Bitte beschreiben:

16.5. Welche Schulungsmittel verwenden Sie?

Bitte beschreiben:

17. Beschreiben Sie die Methoden und Mittel, die Sie zur Kontrolle des Personals während der Arbeitszeit einsetzen:

Bitte beschreiben:

18. Welche Haftpflicht-Versicherung/en wurde/n abgeschlossen?

Bitte Kopie der neuesten Police beifügen (inkl. Deckungssumme bei Abhandenkommen)!

Art der Versicherung	Versicherungsgeber	Summe (Euro)

19. Vorlage Gewerbezentralregisterauszug

Bitte einen aktuellen Gewerbezentralregisterauszug (im Original und nicht älter als 3 Monate) per POST zusenden!

Zur Feststellung der Zuverlässigkeit und des unbeanstandeten Tätigseins ist die Vorlage des aktuellen Gewerbezentralregisterauszugs erforderlich. Als Tarifträgerverband prüfen wir hiermit insbesondere die Einhaltung von Mindestlöhnen nach MiLoG und AEntG.

20. Vorlage Bundeszentralregisterauszug (Führungszeugnis) gemäß §§ 30 ff. BZRG

Bitte aktuelle Bundeszentralregisterauszüge (Führungszeugnisse) gem. §§ 30 ff. BZRG (im Original und nicht älter als 3 Monate) per POST zusenden!

Für Personen gem. Ziffer 9. des Aufnahmefragebogens zum Erwerb der ordentlichen Mitgliedschaft ist zur Feststellung der Zuverlässigkeit (Ziffer 3.1. der Satzung des BDSW) die Vorlage der aktuellen Bundeszentralregisterauszüge (Führungszeugnisse) erforderlich.

21. Gesetzliche Unfallversicherung / Nachweis über die gemeldete Lohn- und Gehaltssumme

Bitte Kopie des letzten Beitragsbescheids der Gesetzlichen Unfallversicherung / einen von einem Steuerberater, vereidigten Buch- oder Wirtschaftsprüfer schriftlich bestätigten Nachweis aus der Lohnbuchhaltung oder das Übermittlungsprotokoll Ihrer Meldung an die Berufsgenossenschaft beifügen!

Bei welcher Berufsgenossenschaft sind Sie Mitglied?

Name	
Mitgliedsnummer	

Für das Jahr 20……. wurde an die Berufsgenossenschaft eine Jahreslohn- und -gehaltssumme

von insgesamt _____ Euro

gemeldet.

22. Unbedenklichkeitsbescheinigungen

22.1. Gesetzliche Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)

Bitte eine Kopie der Unbedenklichkeitsbescheinigung der Gesetzlichen Unfallversicherung beifügen (max. 3 Monate alt)!

22.2. Sozialversicherungsträger (Krankenkassen)

Bitte Kopien der Unbedenklichkeitsbescheinigung aller Krankenkassen beifügen (max. 3 Monate alt)!

An welche(n) Sozialversicherungsträger (Krankenkasse(n)) führen Sie die Beiträge Ihrer Beschäftigten ab?

Krankenkassen	

22.3. Finanzamt

Bitte eine Kopie der Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes beifügen (max. 3 Monate alt)!

Von welchem Finanzamt werden Sie veranlagt?

Name	
Ort	
Steuer-Nr.	

23. Alarmempfangszentrale

Haben Sie eine Alarmempfangszentrale (AES) gem. EN 50518 oder eine VdS-anerkannte Notrufzentrale gem. VdS-RL 2172?

Bitte Kopie der Urkunde beifügen!

☐ **Ja**	Zulassungsnummer: ……
	Klasse: ……
	Gültig bis: ……
☐ **Nein**	

24. Zertifizierung

Bitte Kopie des jeweiligen Zertifikats beifügen!

a) Sind Sie nach DIN ISO 9000 ff. zertifiziert?

☐ **Ja**	nach DIN ISO ……
	Zertifizierer: ……
	Gültig bis: ……
☐ **Nein**	

b) Sonstige Zertifizierungen

☐ **Ja**	……
	Zertifizierer: ……
	Gültig bis: ……
☐ **Nein**	

25. Kundenreferenzen

Diese Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben!

26. Welchen sonstigen Verbänden/Vereinigungen gehören Sie noch an?

Name, Ort	

27. Gründe für die Absicht, dem BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft beizutreten

- ☐ Tarifarbeit
- ☐ Interessenvertretung
- ☐ Mitwirkung an Fachausschüssen/Arbeitskreisen
- ☐ Informationsgewinnung
- ☐ .....

28. Erklärungen zur Zuverlässigkeit, unbeanstandeten Tätigkeit, wettbewerbskonformen Verhalten und zur Tariftreue

Mit der Unterzeichnung des Aufnahmeantrages erklärt der/die Unterzeichner/in,

a) dass bezogen auf den Antragsteller und mit diesem verbundene Unternehmen weder der/die Inhaber, die Mitglieder der Geschäftsführung noch die leitenden Angestellten in einer Weise vorbestraft sind, die darauf schließen lässt, dass die persönliche Zuverlässigkeit nicht gewährleistet ist;

b) dass das antragstellende Unternehmen und mit diesem verbundene Unternehmen weder in seinem Wettbewerbsverhalten, noch in seinem wirtschaftlichen Verhalten gegen Bestimmungen des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb oder sonstige Gesetze oder Verordnungen bis zum Zeitpunkt der Antragsstellung verstoßen hat;

c) dass für das antragstellende Unternehmen einschließlich seiner Standorte und mit diesem verbundene Unternehmen, die vom BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft für den Bereich Sicherheitsdienstleistungen mit einem Tarifvertragspartner abgeschlossenen Tarifverträge, insbesondere am jeweiligen Ort der Leistungsausführung (Erfüllungsort), eingehalten werden.

❑ **Ziffer 28. vollständig gelesen und als zutreffend bestätigt (bitte ankreuzen)**

29. Meldepflicht bei Gesellschafterwechsel

Ich/Wir erkläre/n, bei einem Gesellschafterwechsel des antragstellenden Unternehmens den BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft unverzüglich schriftlich zu unterrichten und den Gesellschafterwechsel durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

❑ **Ziffer 29. vollständig gelesen und als zutreffend bestätigt (bitte ankreuzen)**

30. Satzung, Beitragsordnung und Erklärungen gem. Ziffer 28. des Aufnahmefragebogens

Die Satzung und die Beitragsordnung des BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft habe(n) ich/wir erhalten und erkenne(n) sie hiermit an.

Die Satzung, Beitragsordnung und die Erklärungen gem. Ziffer 28. des Aufnahmefragebogens zum Erwerb der ordentlichen Mitgliedschaft sind Grundlage der Aufnahme in den BDSW und werden Bestandteil des Mitgliedschaftsvertragsverhältnisses.

☐ **Ziffer 30. vollständig gelesen und als zutreffend bestätigt (bitte ankreuzen)**

31. Tariftreueerklärung

Hiermit erklärt der/die Unterzeichner/in,

……..……..

in seiner/ihrer Eigenschaft als

……..……..

für das antragstellende Unternehmen einschließlich aller seiner unselbstständigen Standorte und Niederlassungen, dass die vom BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft für den Bereich Sicherheitsdienstleistungen mit einem Tarifvertragspartner abgeschlossenen Tarifverträge gemäß den satzungsrechtlichen Verpflichtungen, insbesondere am jeweiligen Ort der Leistungsausführung (Erfüllungsort) eingehalten werden.

…… ……

Ort / Datum **Stempel / rechtsverbindliche Unterschrift**

Datenschutz und Einwilligungserklärung

Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens für eine Mitgliedschaft im BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft - Wirtschafts- und Arbeitgeberverband - e. V. finden die Regelungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung seit 25. Mai 2018 sowie die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes in seiner jeweils gültigen Fassung Anwendung. Durch Ihre Mitteilung von personenbezogenen Daten im vorliegenden Aufnahmeantrag und -verfahren werden diese erhoben, genutzt, verarbeitet und gespeichert. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Artikel 6 Absatz 1 und Artikel 7 DSGVO.

Mit Ihrer Unterschrift unter den Aufnahmeantrag willigen Sie in die Datenverarbeitung und -speicherung der von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten ein.

Sie können Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung und -speicherung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ganz oder teilweise widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung. Sollten Sie mit der Weiterverwendung Ihrer personenbezogenen Daten nicht mehr einverstanden sein, richten Sie Ihren Widerruf an den **BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft e. V., Friedrichstr. 153 a, 10117 Berlin**, Mailadresse: mail@bdsw.de.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass im Falle Ihres Widerrufs der Einwilligung in die Datenverarbeitung und -speicherung ein ordnungsgemäßes und zur Begründung eines Mitgliedschaftsvertragsverhältnisses führendes Aufnahmeverfahren nicht mehr möglich ist.

Die bis dahin zur Verfügung stellten personenbezogenen Daten werden im Falle Ihrer schriftlichen Mitteilung über einen Aufnahmeantrag ebenso schriftlich an Sie zurückgesandt. Eventuell bereits elektronisch gespeicherte personenbezogene Daten werden grundsätzlich innerhalb von 3 Monaten nach Eingang Ihres Widerrufs der Einwilligung aus den entsprechenden Verzeichnissen gelöscht, sofern sie nicht eine längere Speicherung zur Rechteerlangung oder Rechteverteidigung im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten notwendig und erforderlich ist.

Auf die weitergehenden Datenschutzhinweise unter unter **www.bdsw.de** → **Datenschutz** nehmen wir ausdrücklich Bezug.

....

Ort / Datum **Stempel / rechtsverbindliche Unterschrift**